

Anfrage

öffentlich

Datum

18.08.2010

Nummer

F0130/10

Absender

Frank Theile

DIE LINKE Fraktion

Adressat

Oberbürgermeister

Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

19.08.2010

Kurtztitel

Öffnung Nordeingang Zoo

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Erhalt der Nutzungsmöglichkeit des nördlichen Zooeinganges hat für viele Bürgerinnen und Bürger, nicht nur aber vor allem auch der umliegenden Wohngebiete, eine große Bedeutung. Es ist davon auszugehen, dass die öffentliche Akzeptanz der von der Zoo-gGmbH beabsichtigten, umfangreichen und finanziell aufwendigen Bau- und Gestaltungsmaßnahmen derzeit nicht unerheblich in Beziehung mit der Klärung der nördlichen Zugangsmöglichkeit zum Zoo in Verbindung steht.

Im Zuge der Stadtratsentscheidung zum Ausbau des Zoos wurde auf entsprechende Anfrage der Fraktion DIE LINKE. – zusätzlich zum bereits im Dezember 2009 gestellten Antrag A0227/09, zu dem bis heute leider keinerlei Stellungnahme vorliegt – durch den Zoo-Direktor, Dr. Perret, eine Prüfung der Realisierungsmöglichkeit und deren Erörterung in den Aufsichtsgremien der Zoo-gGmbH in Aussicht gestellt.

Ich bitte Sie um Auskunft darüber:

1. Welche konkreten Prüfungen zur Realisierbarkeit einer dauerhaften, uneingeschränkten, öffentlichen Zugangsmöglichkeit im Norden wurden oder werden durch die Zoo-gGmbH vorgenommen?
2. Welche Ergebnisse etwaiger Analysen liegen bereits vor bzw. welche Empfehlungen haben die Aufsichtsgremien der Zoo-gGmbH an die Gesellschafterinnen Magdeburg und Barleben bzw. an die Unternehmensführung zum Erhalt oder zur Abschaffung der nördlichen Zugangsmöglichkeit zum Zoo bisher (ggf. auch bereits vorab etwaiger Prüfungen) gegeben?

Ich bitte Sie um eine kurze mündliche und eine ausführliche schriftliche Beantwortung.



Frank Theile